

German ab initio – Standard level – Paper 1
Allemand ab initio – Niveau moyen – Épreuve 1
Alemán ab initio – Nivel medio – Prueba 1

Monday 18 May 2015 (afternoon)
Lundi 18 mai 2015 (après-midi)
Lunes 18 de mayo de 2015 (tarde)

1 h 30 m

Text booklet – Instructions to candidates

- Do not open this booklet until instructed to do so.
- This booklet contains all of the texts required for paper 1.
- Answer the questions in the question and answer booklet provided.

Livret de textes – Instructions destinées aux candidats

- N'ouvrez pas ce livret avant d'y être autorisé(e).
- Ce livret contient tous les textes nécessaires à l'épreuve 1.
- Répondez à toutes les questions dans le livret de questions et réponses fourni.

Cuaderno de textos – Instrucciones para los alumnos

- No abra este cuaderno hasta que se lo autoricen.
- Este cuaderno contiene todos los textos para la prueba 1.
- Conteste todas las preguntas en el cuaderno de preguntas y respuestas.

Text A

Was ist los in Karlsruhe?

Aus urheberrechtlichen Gründen entfernt.

Aus urheberrechtlichen Gründen entfernt.

Text B

Wölfe – Die Rückkehr der Räuber

Über 110 Jahre lang waren Wölfe in Deutschland ausgestorben. Nun verbreiten sie sich wieder. 14 Wolfsfamilien wandern durch die Lausitz*.

Tierexperten sind begeistert, es gibt sogar regelrechte Wolfs-Fans, die in ihrer Freizeit nach Wölfen suchen. „Leute aus den Niederlanden und Dänemark kommen extra hierher, weil sie Wölfe sehen wollen“, erzählt Wolfs-Expertin Vanessa Ludwig. Aber Wölfe sieht man nicht so einfach. Am Tag verstecken sie sich. Nur nachts laufen sie durch den Wald, und sie mögen keine Menschen. Manche Menschen haben jedoch Angst. Die Wölfe sind aber harmloser als viele Menschen denken.



In der Lausitz leben heute mehr Wölfe als irgendwo sonst in Deutschland. Bereits 1996 sind die ersten Wölfe aus Polen über die Grenze gekommen. Die Gegend hat auch den nachfolgenden Wölfen so gut gefallen, dass sie geblieben sind und auch Junge bekommen haben. Nach einigen Jahren sind die jungen Wölfe weitergewandert, um andere Gebiete in Deutschland zu finden.

In den Orten der Lausitz gibt es Experten, die sich mit den Tieren auskennen. Forscher untersuchen das Verhalten der Wölfe. Vanessa Ludwig und ihre Kollegen müssen alle Informationen über die Tiere aus Puzzlestücken zusammensetzen. Wenn es Forscher schaffen, einen Wolf zu fangen, pflanzen sie ihm einen Sender ein. Dann können sie aus dem Signal ablesen, wo das Tier lebt und jagt und ob es in ein anderes Gebiet wandert. Wenn die Einwohner an einem Ort einen Wolf entdeckt haben, stellen Biologen dort oft Kameras auf, die automatisch ein Bild machen, wenn ein Tier vorbeikommt. Weil die Apparate infrarote Wärmestrahlung aufnehmen, können sie die Wölfe auch nachts fotografieren, ohne sie zu erschrecken.

Text: GEOlino Nr. 11/2013 „Wölfe – Die Rückkehr der Räuber“ von Stefan Greschik
Foto: „European grey wolf in Prague zoo“ by [1] - <https://www.flickr.com/photos/kachnch/16364273038>.
Lizenziert unter CC BY 2.0 via Wikimedia Commons - https://commons.wikimedia.org/wiki/File:European_grey_wolf_in_Prague_zoo.jpg#/media/File:European_grey_wolf_in_Prague_zoo.jpg

* Lausitz: Region im Osten von Deutschland

Text C

„Schokolade ist einfach genial“

Josef Zotter ist DER österreichische Schokoladenproduzent. Seine ungewöhnlichen Schokoladen-Kreationen – „Mandarine & Süßer Senf“ oder „Ananas & Chili“ – sind schon Legende. Im Interview mit uns erklärt er, wie viele Aromen in einer Kakaobohne stecken und warum er für seine Produkte auf fairen Handel setzt.

Wie würden Sie erklären, wie Schokolade schmeckt?

- 5 Schokolade, das heißt Kakao, ist eines jener Produkte, das die größte Mischung von Aromen enthält. Mehr als 1.000 Aromen finden sich in einer Kakaobohne: von bitteren und sauren bis zu Chili-Aromen. Schokolade wurde lange als Medizin in Apotheken verkauft. Schokolade ist so gesehen doch etwas sehr Spezielles.

Gibt es einen Unterschied zwischen Kakao aus Peru und Kakao aus Mexiko?

- 10 Kakao ist niemals gleich Kakao. Kakao aus Peru schmeckt bestimmt anders als jener aus Mexiko. Es kommt auf den Boden an und den Menschen, der ihn pflegt.

[- X -]

Schokolade soll man nicht beißen oder kauen, sondern langsam im Mund schmelzen lassen. Dann kann man alle Aromen spüren.

[- 22 -]

Schokolade sollte atmen können, denn darauf kommt es an. Die ideale Temperatur liegt bei ca. 22 Grad – nicht höher, denn dann schmilzt die Schokolade.

[- 23 -]

- 15 Eigentlich jederzeit. Es gibt meistens eine Grundidee – ein Aroma, eine Zutat, eine Frucht – und irgendwann denke ich mir ein Rezept aus.

[- 24 -]

- 20 Meine Idee des fairen Handels ist: Der Kakao-Bauer muss zu einem Preis produzieren, der ihm Profit bringt. Ich versuche für gute Qualität einen fairen Preis zu zahlen. Dann verkaufe ich das Produkt an Konsumenten, die bereit sind, für diese Qualität zu zahlen. Wir sind mit unseren Produkten erfolgreich.

Landjugend Österreich

Text D

Felix Neureuthers Kindheit

Felix Neureuther, 26, ist einer der bekanntesten deutschen Skifahrer.

5 Sein erstes Rennen hat er schon mit drei Jahren gewonnen. Aber das war vielleicht kein Wunder: Seine Eltern waren die besten Lehrer der Welt, die berühmtesten deutschen Skirennfahrer: Rosi Mittermeier und Christian Neureuther. Sie haben Olympia-Medaillen und Weltcup-Pokale gewonnen. Das war lange vor seiner Geburt.

Als Kind hat er gar nicht gewusst, wie berühmt seine Eltern sind. Erst mit neun Jahren hat er erfahren, dass seine Mama die „Gold-Rosi“ ist: Da hat ihm nämlich jemand ein Buch mit Fotos der Olympiasiegerin Rosi Mittermeier gegeben.

10 Aber das Skifahren war bei Felix zu Hause schon immer wichtig. In Garmisch-Partenkirchen, wo er aufgewachsen ist, liegen die Alpen gleich vor der Tür. Das Skifahren hat er also ganz früh gelernt.

Als er klein war, hat ihm das Skifahren so großen Spaß gemacht, dass es seiner Mutter sogar manchmal zu viel war. Einmal wollte sie nach Hause, weil ihr kalt war, aber er wollte draußen beim Kinderlift bleiben und weiter Ski fahren.

15 Die Technik fürs Slalom-Fahren hat er von seinem Vater gelernt. Aber bei den Kinderrennen waren seine Eltern selten dabei.

20 Er wollte seinen eigenen Weg gehen und hat ganz normal im Skiclub trainiert: Nach der Schule ist er im Winter mit den anderen Jungs auf den Berg gegangen. Die Hausaufgaben hat er erst danach gemacht. Die Winterferien hat er meist bei seinem Opa in den Bergen verbracht. Dort oben kann man die Ski gleich vor der Haustür anziehen.

Im Sommer hat er Fußball gespielt. Darin war er auch sehr gut. Aber das Skifahren hat noch mehr Spaß gemacht: Das hat mehr Action und mehr Geschwindigkeit, und im Slalom war er schon immer gut.

25 Mit dem berühmten Nachnamen war es manchmal schwer, denn von einem Neureuther erwarten die Leute gleich so viel. Wenn Felix Rennen fährt, ist sein Vater fast so nervös wie früher, als er selbst gefahren ist.

Im Januar 2014 haben sie sich dann zusammen riesig freuen können: Genau 31 Jahre nach seinem Vater hat er das Slalom-Weltcup-Rennen in Kitzbühel gewonnen.